

# Freiwillige Zusatzaufgaben für Schüler, die schon fertig sind?

Beitrag von „Petra“ vom 19. September 2005 16:28

Zitat

**Enja schrieb am 18.09.2005 20:05:**

oder muss den anderen helfen, was die dann wieder auf die Dauer übelnehmen.

Meine Erfahrungen (nicht nur mit einer Klasse) sind da ganz anders. Die Kinder helfen sich gerne gegenseitig und sind durchaus in der Lage, diese Hilfe auch anzunehmen. Oftmals verstehen sie es gar schneller, wenn ihnen Mitschüler etwas erklären.

Und auf die Barrikaden ist bei mir auch noch nie jemand gegangen, wenn ich Zusatzaufgaben angeboten haben.

Aber ich geben dir in sofern Recht, dass es i.d.R. die Knobelform der derzeitigen Aufgaben sind. Die locken die Kinder sehr.

Oder Logical-Aufgaben (Hagemann).

Es kommt wohl darauf an, wie man das Ganze den Kinder rüberbringt.

Petra